

## Pressematerial

### DFG Science TV

#### **Film ab für Forschung: DFG Science TV ist zurück!**

Was ist gequetschtes Licht? Wie helfen Zebrafische, Alzheimer zu verstehen? Und wie lässt sich unter allen Fahrtrouten von München nach Berlin die schnellste finden? Bei DFG Science TV finden Sie Antworten: Nach der erfolgreichen ersten Staffel dokumentieren ab dem 16. Juni 2009 wieder zehn ausgewählte Forscherteams bei DFG Science TV mehrere Monate lang ihre Arbeit mit der Kamera. In dreiminütigen Kurzfilmen erzählen die von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vom Alltag - von Herausforderungen und Erfolgserlebnissen, aber auch von Hindernissen und Misserfolgen. Das Besondere: Sie halten dafür selbst die Kamera in der Hand. Die Produktion der Kurzfilme aus eigener Hand wirft einen ganz persönlichen Blick auf die Herangehens- und Arbeitsweise eines jeden Wissenschaftlers. Geforscht wird zu Lande und zu Wasser, in Deutschland, China oder Sibirien. Quer durch alle Wissenschaftsgebiete entstehen so zehn filmische Forschungstagebücher – Wissenschaft wird sichtbar!

Mit dem Projekt will die DFG vor allem Jugendliche für die Wissenschaft begeistern und sie dazu motivieren, sich mit ihren Inhalten auseinanderzusetzen. Dabei setzt das Videoportal sein Motto „Weck den Forscher in Dir“ konsequent um und zeigt Wissenschaft zum Anfassen. Aber auch Lehrerinnen und Lehrer, Medienfachleute und die große Gruppe der an Wissenschaft Interessierten sollen als Zuschauer gewonnen werden. DFG Science TV leistet damit einen entscheidenden Beitrag zur Wissensvermittlung.

#### **Einmalig...**

Das zweisprachige wissenschaftliche Videoportal etablierte 2008 ein in Deutschland bislang einmaliges Konzept. Mit Science TV hat die DFG angesichts der veränderten Nutzergewohnheiten vor allem junger Menschen und der wachsenden Bedeutung von Bewegtbildern in Internetplattformen neue Wege in der Wissenschaftskommunikation eingeschlagen. Mittels der filmischen Dokumentation bleiben Wissenschaft und Forschung nicht länger abstrakte Begriffe, sondern werden durch die authentischen Forschungstagebücher mit Leben erfüllt.

#### **...künftig noch vielfältiger...**

In der zweiten Staffel wird die Idee des erfolgreichen Pilotprojektes weiterentwickelt. Dafür wird es auf der Seite zahlreiche neue Features und weiteres Hintergrundmaterial wie zum Beispiel Studieninformationen geben, um die Werdegänge und Arbeit der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler noch besser kennenzulernen. Die Internet-Plattform hat sich zudem konsequent weiterentwickelt: So bringt etwa das Abspielen der Videos neuen Komfort mit sich. Eine innovative Playerfunktion lässt den Zuschauer leichter zwischen den einzelnen Episoden navigieren und bietet wesentliche Informationen und Materialien im Überblick.

Erstmals werden die Filme auf der Seite auch zum Download zur Verfügung stehen. Hinzugekommen ist auch die Rubrik „Favoriten“, die darüber informiert, welche Filme am meisten gesehen oder am besten bewertet wurden. Ferner können die Nutzer die Seite nun persönlich oder mittels Social-Bookmarking-Diensten weiterempfehlen. Begleitend zur zweiten Staffel wird es auf der Seite regelmäßig ein Quiz und eine Umfrage geben. DFG Science TV hält seine Zuschauer auch weiterhin auf dem Laufenden: Neben einem neu eingerichteten RSS-Feed informiert ein projektbezogener Newsletter wöchentlich über Neuigkeiten auf der Seite. Zusätzlich geht hinaus ins Netz: Künftig wird DFG Science TV auch mit Kanälen bei Facebook, Twitter und Youtube vertreten sein. Und nicht zuletzt bietet die Version für mobile Geräte DFG Science TV „für unterwegs“

### **... und auf Erfolgskurs.**

Auf dem World Media Festival in Hamburg wurde das in Deutschland einzigartige Projekt im Mai 2009 in der Kategorie WebTV/Information für herausragende Medienkommunikation prämiert. DFG Science TV erfüllte dabei nach Ansicht einer internationalen Jury aus Kommunikationsexperten die hohen Anforderungen an die Umsetzung, Kreativität und vor allem an die gelungene Ausrichtung auf die Zielgruppe. Damit wurde DFG Science TV unter rund 550 Bewerbungen aus 30 Nationen als preiswürdig ausgewählt. Bereits 2008 wurde die Website für den europaweit wichtigsten IPTV Award in der Kategorie "kreativstes Design" nominiert.

**DFG Science TV:** <http://dfg-science-tv.de/>



### **Ansprechpartnerinnen zu DFG Science TV**

Dr. Eva-Maria Streier  
Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Direktorin  
Tel. +49 228 885-2250  
[Eva-Maria.Streier@dfg.de](mailto:Eva-Maria.Streier@dfg.de)

Cornelia Pretzer  
Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Referentin Multimedia  
Tel. +49 30 206121-4328  
[Cornelia.Pretzer@dfg.de](mailto:Cornelia.Pretzer@dfg.de)